

Salzburger Almenweg: 120 Almen auf einen Streich

Von Hütte zu Hütte genussvoll durch die Pongauer Bergwelt

„Da, ein Enzian! Und dort, schon wieder einer! Und noch einer!“ Nein, nein, keine Sorge. Es handelt sich hierbei nicht um eine unnatürliche Ansammlung dieser Almbüchsen. Sondern um den Salzburger Almenweg, der im Zeichen des Enzians durch die Pongauer Bergwelt führt. 350 km, 31 Etappen, 120 Almen – das sind die Fakten. Denn die Schönheit, die sich hier dem Auge offenbart, lässt sich kaum in Worte fassen. Schön und berühmt ist auch die Patin des Almenweges – die Schauspielerin Anja Kruse.

Auf einer Strecke von insgesamt 350 km führt der Salzburger Almenweg in insgesamt 31 Etappen vorbei an 120 Almen durch die Pongauer Bergwelt. Die Schauspielerin und Publikumsliebbling Anja Kruse, selbst begeisterte Wanderin, übernahm letztes Jahr die Patenschaft dieses einzigartigen Almenweges im Salzburger Pongau. Als Wahlsalzbürgerin kann Sie sich besonders gut mit

den Traditionen im SalzburgerLand, wie etwa das Tragen eines Dirndls identifizieren. Fast 90 Prozent der Strecke verlaufen in einer Seehöhe von 1.000 bis 2.000 Metern, was es Bergfexen und Genuss-Wanderern erlaubt, sich auch einmal in einem gemächlicheren Tempo zu gestatten. Und auch einmal dort innezuhalten, wo es einem gerade gefällt, um in aller Ruhe die imposanten Landschaftsbilder auf sich wirken zu lassen: Dachstein, Tennengebirge, Hochkönig und die vom ewigen Eis bedeckten Dreitausender der Hohen Tauern sind die steten Begleiter des Wanderers am Almenweg.

„Griaf di!“: 120 Hütten laden zur urigen Einkehr Auf den über 120 Hütten entlang des Almenweges wird der Wanderer von Almern und Sennerinnen mit einem herzlichen „Griaf di“ willkommen geheißen. Und natürlich auch mit g'schmackigen Almspezialitäten wie frischer Milch, Käse, Butter, Topfen, Jogurt, hausge-

machtem Brot, selbst geräucherter Speck oder einem Schnapsel verköstigt. Unter den Hütten, die entlang des Salzburger Almenweges liegen, finden sich so klingende Namen wie die Bürgerbergalm, die Mahdegg Alm oder die Schlossalm. Aber auch weniger bekannte wie die Weissenhofalm, die Fallhausalm oder die Meißelsteinalm, die unter passionierten Bergfexen als echte Geheimtipps gelten.

Die perfekte Wanderung beginnt mit der perfekten Planung
Die perfekte Planung, seiner ganz persönlichen Almenweg-Tour macht der kostenlose Almenweg-Führer möglich. Darin finden sich neben den detaillierten Beschreibungen aller 31 Etappen Informationen zu den einzelnen Ausgangspunkten und zum Streckenprofil sowie Daten zu Bodenbeschaffenheit, Gehzeit, Streckenlänge und Schwierigkeitsgrad. Natürlich sind auch Einkehrmöglich-

keiten und Besichtigungstipps im Almenweg-Führer verzeichnet. Ein besonderes Plus sind die ausklappbaren Karten zu den einzelnen Etappen, die den Streckenverlauf übersichtlich darstellen (Maßstab 1:55.000). Bestellen kann man den Almenweg-Führer übrigens kostenlos auf www.salzburger-almenweg.at.

Ein Preis-Schmankerl aus dem Salzburger Almsommer:

Viertägige Salzburger Almenweg-Tour: Genusswandern von Alm zu Alm
Diese viertägige Tour entlang des Almenweges ist einfach zauberhaft. Während die Wanderer den Tappenkarsee passieren, den größten Gebirgssee der Ostalpen, lauscht man den Geschichten und Sagen, die sich um dieses mystische Gewässer ranken. Bei einer Übernachtung auf der fast 70 Jahre alten Draugsteinalm erfährt man mehr über das Leben auf der Alm. Und wenn dann der Tag anbricht,



Weibung

fesselt die Bergfexe das Schauspiel des Sonnenaufgangs. Stärkung für die nächste Etappe wartet bei einer Feinschmecker-Almjause mit Milch- und Käseprodukten. Und damit man weiß, wie hart verdient ein Stück Käse ist, nehmen die Wanderer am Kurzlehrgang im „Kasn auf der Alm“ teil. Auf Wunsch kann die Tour um einen Tag verkürzt

oder verlängert werden.

Preis: Euro 139,00 p.P. (EZ-Zuschlag Euro 15,00) – inkl. 2 x Ü/NP im *Stern-Hotel im Großarlal, 2 x Übernachtung mit Almfrühstück auf Almsommerhütten (Unterkunft im Mehrbettzimmer), 1 x Almsommerjause, Wandertaxi**

Nähere Informationen und Auskünfte:

SalzburgerLand, Postfach 1, A-5300 Hallwang bei Salzburg
Tel.: 0662 / 6688-44,
Email: info@salzburgerland.com, www.salzburgerland.com